



An den  
Landrat des Oberbergischen Kreises  
Herrn Hagen Jobi  
Kreishaus – Moltkestraße 42  
51643 Gummersbach

5. März 2013

### Eckpunktebeschluss zum Doppelhaushalt 2013/14

Antrag zur Sitzung des Kreisausschusses am 7. März 2013 sowie zur Sitzung des Kreistags am 14. März 2013

Sehr geehrter Herr Landrat,

hiermit beantragen die Kreistagsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen, zum Doppelhaushalt 2013/14 den folgenden Eckpunktebeschluss zu fassen:

1. Der „Arbeitskreis Finanzen“ aus Vertretern der Kreistagsfraktionen und der Bürgermeister wird beauftragt, Vorschläge zu entwickeln, wie durch strukturelle Maßnahmen beim Kreis Ausgabenminderungen in Höhe von 2 % der für 2013 geplanten ordentlichen Aufwendungen (Grundlage: Ansatz des Budgetentwurfs) erreicht werden können. Diese sollten mindestens zur Hälfte bereits 2013 haushaltswirksam werden.
2. Demnach werden für 2013 Minderausgaben in Höhe von 3,03 Mio. EUR und für 2014 Minderausgaben in Höhe von 6,06 Mio. EUR angestrebt.
3. Wie von der Verwaltung vorgesehen, ist für 2013 ein Eigenkapitalverzehr von 1,98 Mio. EUR zu veranschlagen.
4. Unter Beachtung der vorab aufgeführten Punkte, beschließt der Kreistag für 2013 einen allgemeinen Hebesatz der Kreisumlage von 43,34 % und für 2014 einen allgemeinen Hebesatz der Kreisumlage von 41,02 %.

Begründung erfolgt mündlich in der jeweiligen Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Wurth,  
SPD-Fraktionsvorsitzender

gez. Helmut Schäfer,  
Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90/Die Grünen